

# Anlage A zur V/0900/2021

## Kurzüberblick

Im Bereich Dahlweg, Roddestraße, Alfred-Krupp-Weg ist eine hydraulische Optimierung des Regenwasserkanals notwendig. Im ersten Bauabschnitt werden in geschlossener Bauweise circa 500 m in einer neuen Trasse im Alfred-Krupp-Weg verlegt. Im anschließenden zweiten Bauabschnitt werden in der Roddestraße, im Dahlweg und Höfflingerweg circa 635 m Regenwasserkanalisation im Bestand aufgenommen und in offener Bauweise durch Betonrohre DN 500 bis DN 700 ersetzt. Die hydraulische Leistungsfähigkeit des Kanals und der Überflutungsschutz werden dadurch insgesamt verbessert.

## Ziele/Teilziele/Zielerreichung

Mit der Vorlage wird das Ziel „ordnungsgemäße, sichere, umweltgerechte und wirtschaftliche Ableitung und Reinigung von Abwasser“ verfolgt.

Das Teilziel lautet „hydraulische Optimierung des Regenwasserkanals innerhalb des Bereiches Dahlweg, Roddestraße, Alfred-Krupp-Weg“.

Nach heutigem Stand ist eine Realisierung bis spätestens Ende 2025 vorgesehen.

Zur Erreichung des Teilziels ist mit einem finanziellen Bedarf von 3,7 Mio. € zu kalkulieren.

## Finanzierung

Produktgruppe:	1101	Abwasserbeseitigung				
Auswirkungen auf den Ergebnisplan	x	Ja		Nein		
Auswirkungen auf den Finanzplan	x	Ja		Nein		
Im Haushaltsplan 2022 enthalten?	x	Ja		Nein		teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?	x	Ja		Nein		
Bereits veranschlagt?	x	Ja		Nein		

## Pflichtigkeitsgrad

Die Maßnahme/Leistung ist	x	vollständig pflichtig	überwiegend pflichtig	überwiegend freiwillig	vollständig freiwillig
<p>Rechtliche Grundlagen: Europäische Wasserrahmenrichtlinie (WRRL), Wasserhaushaltsgesetz (WHG), Landeswassergesetz NW (LWG), Entwässerungssatzung (EWS), Abwasserbeseitigungskonzept (ABK)</p> <p>Beeinflussbarkeit der finanziellen Auswirkungen: Eine Reduzierung der finanziellen Auswirkungen ist nicht möglich.</p>					

## Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen (Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)

-

